



## Methode - Male den Begriff

Einsatzmöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Assoziationsübung</li> <li>- Kreativitätsförderung</li> <li>- Ausgangspunkt für eine Gestaltungsstunde</li> </ul>
Geeignet ab	2. Klasse
Material	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausgeschnittene Zettel mit den Begriffen</li> <li>- Bleistift und Buntstifte, evtl auch Kreiden</li> <li>- Zeichenblock</li> </ul>
Zeitaufwand	Mind. 20 Minuten

### Vorgehen

Die Lernenden ziehen einen Begriff und lesen ihn verdeckt, sodass kein anderes Kind ihren Begriff sehen kann. Anschließend halten sie ihre Assoziationen zu dem Begriff in einem Bild fest.

### Didaktischer Kommentar:

Der Kernpunkt dieser Übung liegt darin, dass es nur zwei verschiedene Begriffe sind, die ein ähnliches Thema behandeln. Die Lernenden gehen jedoch zu Beginn dieser Aufgabe davon aus, dass alle einen unterschiedlichen Begriff gezogen haben, der im Anschluss erraten werden soll. Zentral ist es daher, im Nachhinein die Bilder zu vergleichen und die bildnerischen Umsetzungen zu den Begriffen mit den Lernenden zu thematisieren. Als beispielhaftes Begriffspaar könnten Baum und Christbaum verwendet werden. Wer den Begriff Baum gezogen hat, kann unter Umständen auch einen Christbaum malen, aber es gibt trotzdem viele Möglichkeiten verschiedener Darstellungsweisen. Bei dem Begriff der Christbaum gibt es dagegen weniger Umsetzungsmöglichkeiten und es schwingt daher ein gewisser Leistungsanspruch mit. Diese Aspekte können in einem reflektierenden Gespräch bei der Betrachtung der entstandenen Bilder gemeinsam mit den Lernenden zusätzlich vertieft besprochen werden.

Beispiele für weitere Begriffspaare:

- Schnee – Schneeflocken
- Nachtvogel – Eule
- Wald – Zauberwald